

## Pressemitteilung

### Projektentwicklungsgesellschaft will LNG-Terminal in Stade bauen

**Die *LNG Stade GmbH i.G.* beabsichtigt im Industriepark Stade ein Flüssiggas-Terminal (LNG = Liquid Natural Gas) zu errichten.**

**Stade, 30.05.2018 - Am vergangenen Freitag, 25.05.2018, unterzeichnete die Projektpartner *LNG Stade GmbH i.G.* und *Dow Deutschland Anlagengesellschaft mbh* am Seehafen Stade-Bützfleth eine Kooperationsvereinbarung, um eine Alternative zu der herkömmlichen Pipeline-gebunden Gasversorgung für Deutschland zu etablieren. In der finalen Ausbaustufe würde dieses LNG-Terminal dazu beitragen, rund 15 Prozent des deutschen Erdgasbedarfs zu decken.**

Das Projekt wurde vor Ort von Vertretern aus Bund und Land positiv bewertet. So waren sowohl Enak Ferlemann, Staatssekretär im Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur, als auch Dr. Bernd Althusmann, niedersächsischer Minister für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung, bei der Projektpräsentation anwesend.

#### **Der Standort**

Durch die direkte Anbindung an das deutschlandweite Erdgasverteilnetz soll das LNG-Terminal Stade einen wichtigen Baustein für die Diversifizierung der Gasversorgung darstellen und gleichzeitig für Deutschland einen Zugang zum internationalen LNG-Markt schaffen – und das ganz ohne den Neubau von Pipelinekapazitäten. Daneben könnten vom ersten Tag der Inbetriebnahme an Synergien zwischen einem zukünftigen LNG-Terminal und dem Chemiestandort Dow Stade sinnvoll genutzt werden.

#### **Diversifizierung und Versorgungssicherheit**

Das LNG-Terminal Stade wird entlang der energie- und klimapolitischen Ziele der Bundesregierung entwickelt. Eine Diversifizierung der Energieversorgung würde dann für sinkende Preise und höhere Versorgungssicherheit sorgen. Vor dem Hintergrund schwindender europäischer Gasreserven wird es in Zukunft notwendig sein, weitere Mengen an Gas zu importieren – nicht zuletzt deshalb, weil die Bundesregierung einen allmählichen Ausstieg aus der

Kohleverstromung plant und Gas nicht nur im Wärme- und Transportmarkt, sondern auch bei der Stromerzeugung zukünftig eine wichtige Rolle spielen wird. Erdgas wäre dabei aufgrund von Flexibilität und vergleichsweise geringem CO<sub>2</sub>-Ausstoß der ideale Partner der Erneuerbaren. Auch dem Betrieb von Schiffen in der See- und Binnenschifffahrt sowie LKWs und PKWs mit Erdgas würde eine wichtige klimapolitische Bedeutung zukommen.

### **Die Projektentwicklungsgesellschaft**

Die *LNG Stade GmbH i.G.* wurde von der *umwelttechnik & ingenieure GmbH* aus Hannover gegründet, einem unabhängigen Consultant und Projektentwickler mit dem Schwerpunkt Energie. Ferner haben die *umwelttechnik & ingenieure GmbH*, die Macquarie Gruppe sowie China Harbour Engineering Construction (CHEC) eine Absichtserklärung mit *umwelttechnik & ingenieure GmbH* unterzeichnet. Im Rahmen dieser Absichtserklärung ist geplant, dass die Macquarie Gruppe die Finanzierung des Terminals vorbehaltlich interner und externer Genehmigungen prüft und CHEC die Übernahme von Bauleistungen untersucht. *Macquarie Capital* ist innerhalb der *Macquarie-Gruppe* jener Unternehmensbereich, der für Unternehmensfinanzierungen, Kapitalmarkttransaktionen und Eigenkapitalinvestitionen verantwortlich ist. - Die *Macquarie-Gruppe* ist ein diversifizierter Finanzdienstleister und einer der weltweit größten Asset Manager und Investoren für Infrastrukturprojekte. *CHEC* ist ein Tochterunternehmen der China Communication Construction Company. *CHEC* ist führender Anbieter von Lösungen im Bereich öffentlicher und privater Kunden bei Infrastrukturprojekten.

### **Der weitere Zeitplan**

In den Jahren 2018 bis 2020 werden die Partner die Wirtschaftlichkeit des Projektes weiter prüfen und die Genehmigungen zum Bau und Betrieb des LNG Import Terminals und des zugehörigen neuen Hafens sicherstellen. Ab Ende 2020 bis 2022 sollen das Terminal und der Hafen errichtet werden, sodass ab 2023 über das Terminal Erdgas ins Netz geliefert werden kann.

Kontakt:

Seaports of Niedersachsen GmbH  
Hindenburgstraße 28  
26122 Oldenburg

Tel.: 0441 361888-88  
Fax: 0441 361888-89  
E-Mail: [info@seaports.de](mailto:info@seaports.de) | [info@seaports-offshore.de](mailto:info@seaports-offshore.de)  
Web: [www.seaports.de](http://www.seaports.de) | [www.seaports-offshore.de](http://www.seaports-offshore.de)

LNG-Stade GmbH i.G.  
Manfred Schubert  
Tel.: +495119698500  
[m.schubert@qualitaet.de](mailto:m.schubert@qualitaet.de)

Macquarie Capital  
Hering Schuppener Consulting  
Sofie Volk  
Tel.: +49 69 92 18 7493  
[svolk@heringschuppener.com](mailto:svolk@heringschuppener.com)

Dow  
Stefan Roth  
Unternehmenskommunikation  
Tel.: +49 4146 91 2021  
[sroth1@dow.com](mailto:sroth1@dow.com)

**Die Seaports of Niedersachsen GmbH repräsentiert als Unternehmensverband und Hafenmarketinggesellschaft die neun niedersächsischen Seehäfen mit ihren zahlreichen Hafenumschlagsunternehmen, überregional aktiven Logistiknetzwerken und Spezialisten für Logistikdienstleistungen aller Art. Zusammen bilden die niedersächsischen Seehäfen entlang der Deutschen Nordseeküste eine der bedeutendsten deutschen Fracht-Drehscheiben. Seaports of Niedersachsen kommuniziert die vielfältigen Leistungen der niedersächsischen Seehafenstandorte auf dem Weltmarkt. Dies beinhaltet auch die Beratung potenzieller Kunden sowie die Bündelung und das Weiterleiten von Anfragen an die angeschlossenen Hafenbetriebs- und Infrastrukturgesellschaften.**

#### **Über u&i**

umwelttechnik & ingenieure GmbH (u&i) ist ein unabhängiger Berater für öffentliche und private Kunden mit Schwerpunkt Energie und 25 Jahren Erfahrung in der Projektentwicklung und –realisierung. Seit der Gründung hat u&i an mehr als 1.000 Projekte unterschiedlichster Größe im In- und Ausland begleitet. Die Arbeitsfelder umfassen die Planung und Abwicklung von Abfallbehandlungs- bzw. Abfallentsorgungsanlagen, Energieerzeugungsanlagen, verfahrenstechnischen Anlagen sowie Hoch- und Tiefbauleistungen.

#### **Über die Macquarie-Gruppe**

Macquarie Group Limited (Macquarie) ist ein diversifizierter Finanzdienstleister, der seinen Kunden, Finanzierungen, Asset Management, Beratung und Risikokapital für Eigenkapital, Fremdkapital und Rohstoffe anbietet. Gegründet im Jahr 1969, beschäftigt Macquarie 14.469 Mitarbeiter in 25 Ländern. Zum 30. September 2017 verwaltete Macquarie Vermögenswerte von £309,9 Mrd. *Macquarie Capital* ist innerhalb der *Macquarie-Gruppe* jener Unternehmensbereich, der für Unternehmensfinanzierungen, Kapitalmarkttransaktionen und Eigenkapitalinvestitionen verantwortlich ist. Macquarie Capital bietet Kunden Beratungstätigkeiten hinsichtlich strategischer Unternehmenstransaktionen und Kapitalmarkttransaktionen an und investiert gemeinschaftlich mit Kunden in deren Projekte und Unternehmen. Macquarie Capital fokussiert sich weltweit auf sechs Kernbereiche: Infrastruktur, Versorgungsunternehmen und Erneuerbare Energie, Telekommunikation, Medien, Unterhaltung und Technologie, Rohstoffe Industrieunternehmen und Finanzinstitutionen.

### **Über China Harbour**

Gegründet im Jahr 1980, China Harbour Engineering Company Ltd. (CHEC) ist ein Tochterunternehmen von China Communications Construction Company Ltd (CCCC), ein Global Fortune 500 Unternehmen. CHEC führt die Auslandstätigkeiten im Namen von CCCC. CHEC hat mehr als 60 ausländische Vertretungen und Tochtergesellschaften und unterhält Kundenbeziehungen in über 80 Ländern der Erde. Mehr als 10,000 Mitarbeiter betreuen gegenwärtig Projekte im Wert von 10 Mrd. US-Dollar. CHEC ist ein führender Anbieter von Leistungen für Engineering, Procurement and Construction (EPC), Betreibermodelle (BOT) und öffentlich-private Partnerschaft (PPP) für öffentliche und private Kunden. Das Infrastrukturportfolio umfasst maritime Assets, Straßen und Brücken, Eisenbahnen, Flughäfen und industrielle Produktion.

### **Über Dow**

The Dow Chemical Company (Dow) verbindet Expertise in Forschung und Technologie, um herausragende Lösungen zu entwickeln, die essentiell für den menschlichen Fortschritt sind. Dow verfügt über Kompetenzen, die zu den stärksten und umfassendsten der Branche zählen. Robuste Technologie, integrierte Produktionsanlagen, große Reichweite und Wettbewerbsfähigkeit ermöglichen Lösungen für komplexe globale Anforderungen. Das marktorientierte und branchenführende Portfolio von Dow umfasst Hochleistungswerkstoffe, industrielle Zwischenprodukte und Kunststoffe. Dow bietet damit ein breites Spektrum differenzierter, technologiebasierter Produkte und Lösungen für Kunden in wachstumsstarken Märkten wie Verpackung, Infrastruktur und Konsumgüter. Dow ist ein Tochterunternehmen der Dachgesellschaft DowDuPont (NYSE: DWDP). DowDuPont wurde von Dow und DuPont gegründet, um drei starke, unabhängige, börsennotierte Unternehmen in den Bereichen Agriculture, Material Science und Specialty Products zu schaffen.